

Liebe Brüder und Schwestern!



„Was sollen wir also tun?“, so fragen die Leute Johannes den Täufer im Sonntagsevangelium. Zuvor hat er sie aufgerufen, Früchte zu bringen, die ihre Umkehr zeigen. Die Frage, was denn nun zu tun ist, wenn wir unser Leben auf Gott ausrichten wollen – Umkehr meint ja Neuausrichtung – mag sich auch uns im Advent besonders stellen. Deshalb ist es praktisch, dass die Antwort des Johannes sehr klar und deutlich ausfällt. Wer zwei Gewänder hat, soll dem eines geben, der keines hat; die Zöllner sollen nur so viel kassieren, wie festgesetzt ist und nicht in die eigene Tasche wirtschaften; die Soldaten sollen niemanden misshandeln und erpressen. Das sind eigentlich keine hochtrabenden Forderungen, sondern etwas, von dem die Angesprochenen wohl selbst wissen, dass es richtig wäre, sofern sie nicht völlig moralisch verwahrlost sind. Zumindest mir geht es so, dass ich eigentlich nicht lange nachdenken muss, um die „Baustellen“ meines Lebens zu kennen – jene Nachlässigkeiten und Untugenden, mit denen ich einer ungetrübten Beziehung zu Gott, zu meinen Mitmenschen oder zu mir selbst im Weg stehe. Und da ist der Advent eine willkommene Gelegenheit, um an diesen Baustellen wieder einmal etwas zu arbeiten. Etwas, das sicher viele von uns angeht, ist etwas, das Johannes der Täufer auch direkt anspricht: wer etwas im Überfluss hat, soll davon denen etwas geben, die davon nicht genug haben – für viele von uns ist das Geld. Im Advent hat sich dazu die Sammlung „Bruder und Schwester in Not“ der Aktion „Sei so frei“ der Katholischen Männerbewegung bewährt, die heuer besonders unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ steht. Heuer sollen besonders Menschen in Somalia und Äthiopien unterstützt werden, wie Sei so frei sagt: „Hoffnung in Zeiten der Krise – das vermitteln auch die Schwestern vom kostbaren Blut im Berufsausbildungszentrum "Machui Community College" auf der Insel Sansibar. Sie ermöglichen armen, fleißigen jungen Menschen eine Berufsausbildung und damit eine Perspektive. Ähnlich geht es den Frauen in Äthiopien. Dort schaffen Hühner, Ziegen und landwirtschaftliche Schulungen eine eigenständige Lebensgrundlage für die Ärmsten. Die jungen Menschen auf Sansibar, die Berufe lernen und jene äthiopischen Frauen, die über eigenes Einkommen verfügen, bekommen nicht nur die Chance, ihr Leben selbst zu gestalten, sondern auch anderen Hoffnung und Stabilität zu geben.“ Wer unterstützen will, hat neben der Sonntagskollekte die Möglichkeit der Überweisung (IBAN: AT24 2011 1842 3156 7401) oder der Online-Spende ([seisofrei.at/spenden/](http://seisofrei.at/spenden/)).

Ihr/euer



**DRITTER ADVENTSONNTAG (Gaudete)**  
**Sammlung der Aktion „Sei so Frei“**

**L1: Zef 3,14 – 17 L2: Phil 4,4 – 7 Ev: Lk 3,10 – 18**

**UNSERE GOTTESDIENSTE:**

Montag, 16.12. 19:00 Uhr Hl. Messe für † Margarethe Unterberger

- Dienstag, 17.12. **06:30 Uhr Roratemesse** für † Johann Wimmer  
**Kapelle Maria Klamm im Weißenbachtal**  
 Musikalische Gestaltung:  
 Bläserquartett der Musikkapelle Mitterweißenbach  
 09:00 Uhr Schulgottesdienste Gymnasium (bis 12:30)
- Mittwoch, 18.12. 19:00 Uhr Wort- und Kommuniongottesdienst für † Andreas Wimmer
- Donnerstag, 19.12. 08:00 Uhr Hl. Messe für † Hermine Berger  
 19:00 Uhr Besinnliche Stunde mit Aussetzung des Allerheiligsten
- Freitag, 20.12. 08:15 Uhr Schulgottesdienst VS Concordia  
 09:45 Uhr Schulgottesdienst Mittelschule  
 11:00 Uhr Schulgottesdienst VS Reiterndorf  
 12:00 Uhr 24 Minuten **Herzschlag spüren** (Meditation mit Orgelmusik)  
 16:00 Uhr Zeit zum Reden, Zeit zum Zuhören mit Alois Rockenschaub  
 Kapelle der Stadtpfarrkirche
- Samstag, 21.12. 10:00 Uhr Hl. Messe für † Mitglieder des Seniorenbundes  
 16:00 Uhr Weihnachtsandacht in der Bergkirche Perneck  
 16:30 Uhr Beichtgelegenheit in kroatischer Sprache  
 17:30 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache  
 19:00 Uhr Hl. Messe für † Christine Schlager
- Sonntag, 22.12. **Vierter Adventsonntag**  
 09:30 Uhr Hl. Messe für die † Josef Sams, Paul Pichlmüller und Johann Pilz  
 Anschließend Pfarrcafé im Pfarrzentrum  
 11:00 Uhr Hl. Messe † Hans Schrattbauer  
 19:00 Uhr Hl. Messe für Familien Ketter und Elsensohn  
 Musikalische Gestaltung: Schusterl 3 Gsäng

**VERSTORBEN SIND AUS UNSERER PFARRGEMEINDE:** Karl Binder, Wolfgang Scheutz  
**INFORMATIONEN:**

- Montag, 16.12. 17:00 Uhr Jungcharstunde. Pfarrzentrum, 2. Stock (bis 18:00 Uhr)
- Donnerstag, 19.12. 16:00 Uhr Kreative Bibliothek: Wir basteln Fröbelsterne (bis 18:00 Uhr)  
 20:00 Uhr Generalprobe Chorus Nicolai (Stadtpfarrkirche)
- Freitag, 20.12. 15:00 Uhr Geschichtenzeit: Die Olchis feiern Weihnachten  
 16:00 Uhr Zeit zum Reden, Zeit zum Zuhören (Beichte und Aussprache)  
 mit Alois Rockenschaub (Pfarrer in Ebensee)  
 Kapelle der Stadtpfarrkirche  
**16:30 Uhr Herzliche Einladung zur Liederprobe fürs Sternsingen  
 im Pfarrzentrum, 2. Stock**

Deike



© Hermenau/DEIKE

Deike

Bilde aus den Silben die gesuchten Wörter. Die Anfangs- und Endbuchstaben ergeben zwei Lösungswörter.

1							
2							
3							
4							
5							
6							

- winddichte Jacke
- wenn du ein Geschenk bekommst, sagst du ...
- Mann der Mutter
- wenn etwas in sich zusammenkracht, ist das ein ...
- Riechorgan
- Trinkgefäße (z.B. für Tee)

ANO	DAN
EIN	KE
NA	RAK
SE	SEN
STURZ	
TAS	TER
VA	

Lösung: 1. Anorak, 2. Danke, 3. Vater, 4. Einsturz, 5. Nase, 6. Tassen - Advent, Kerzen

**GESCHICHTENZEIT**

Vorlesestunde mit onilo aus dem Buch  
**"Die Olchis feiern Weihnachten"**  
 Eine Geschichte von Erhard Dietl

Für Kinder von 5 bis 9 Jahren

**FR 20.12.2024**  
**15:00 - 16:15**



Um Anmeldung wird gebeten	Bibliothek Bad Ischl
Begleitung möglich	Vorlesen mit <b>onilo.de</b>
badischl@bibliotheken.at +43 6132 26793 www.badischl.bvoe.at	BIBLIOTHEK Öffentliche Bibliothek der Pfarre Bad Ischl

**Finde die acht Fehler**